



Luftreinigungsgeräte -Anforderungen zur gezielten Reduktion des Infektionsrisikos

Prof. Dr.-Ing. Uwe Franzke

Geschäftsführer

Institut für Luft- und Kältetechnik gGmbH



Gliederung

- Allgemeines
- Mobile Luftreiniger
- Messungen in Klassenräumen
- Lüftungsanlagen



Gesetzliche Regelungen

- In Arbeitsräumen, Sanitär-, Pausen- und Bereitschaftsräumen, Kantinen, Erste-Hilfe-Räumen und Unterkünften muss unter Berücksichtigung des spezifischen Nutzungszwecks, der Arbeitsverfahren, der physischen Belastungen und der Anzahl der Beschäftigten sowie der sonstigen anwesenden Personen während der Nutzungsdauer ausreichend gesundheitlich zuträgliche Atemluft vorhanden sein.
- In umschlossenen Arbeitsräumen muss gesundheitlich zuträgliche Atemluft in ausreichender Menge vorhanden sein. In der Regel entspricht dies der Außenluftqualität.

Leistungsfähigkeit

Behaglichkeit

Luftqualität

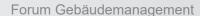
Temperatur

Feuchte

Geschwindigkeit

 CO_2

Schadstoffe Partikel Viren



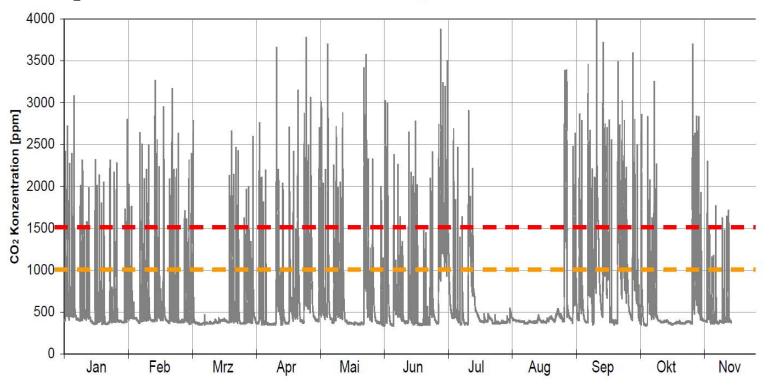


Forum Gebäudemanagement



Grundschule Hamburg Harburg

CO₂- Konzentration bei Fensterlüftung



Feldstudien Jennifer König, igs TU Braunschweig

Forum Gebäudemanagement

Neue Herausforderung COVID 19



Untersuchte Geräte und weitere...

Kampmann Luftreiniger KA-520 XL (bis 700 m³/h)



Trotec TAC V+ (bis 1.600 m 3/h)



Genano 420 (bis 400 m³/h)



Mann + Hummel OurAir SQ 2501 (bis 2.500 m³/h)



Greentec

Trox Luftreiniger L (bis 1.600 m³/h)



HOWATHERM (bis 800 m³/h)



Reinraumtechnik Mathieu CA-1.400-XL bis 2.200 m³/h



GCS: V3CS Deckengerät Luftreiniger (bis 800 m³/h)



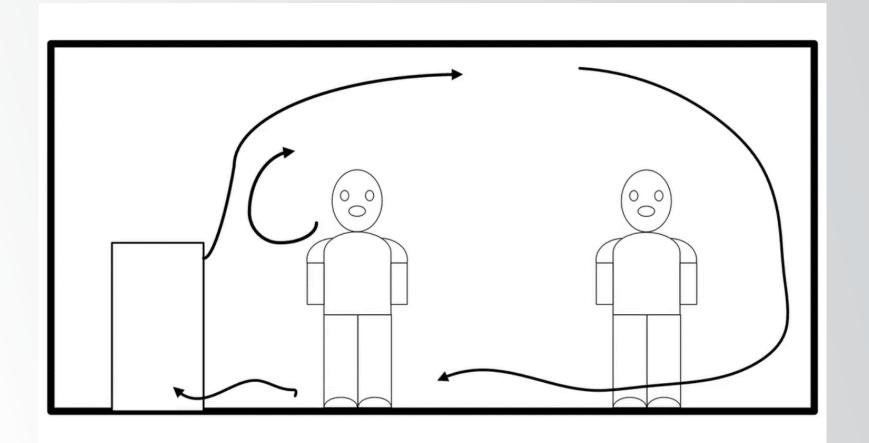
SLT UV-C Air

Cleaner-75 (bis 420 m³/h)

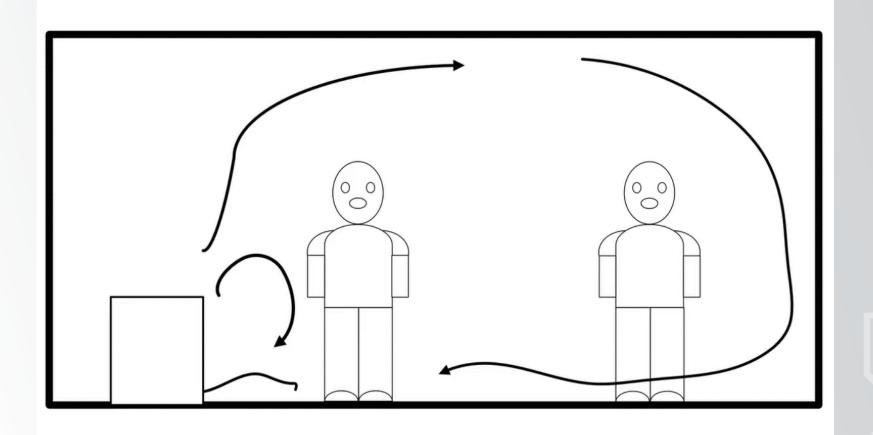




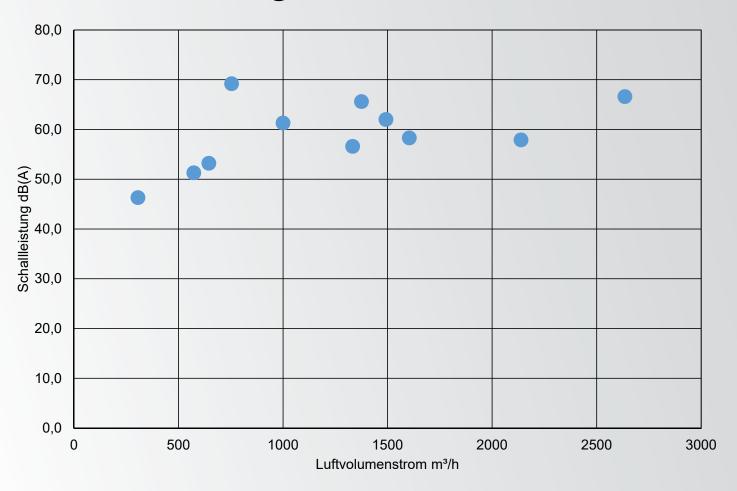
Induktion am Gerät



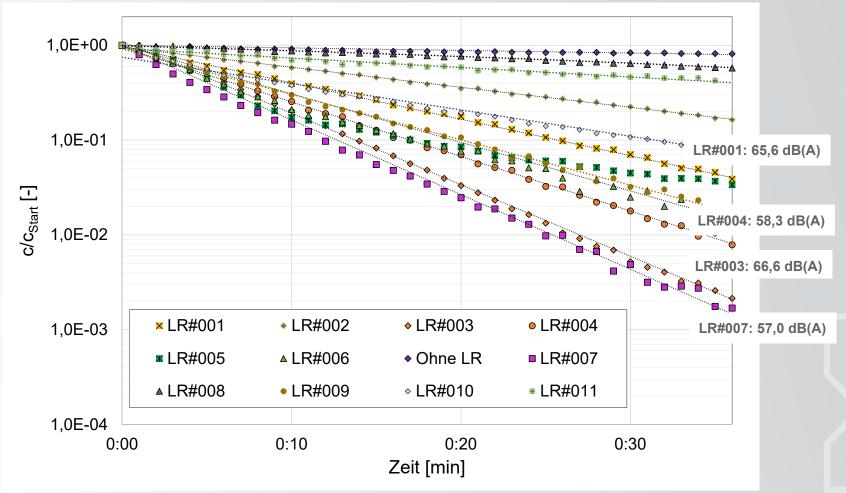
Rezirkulation am Gerät



Schallleistung über dem Luftvolumenstrom



Reinigungsleistung im Vergleich



Forum Gebäudemanagement

Herstellererklärung

Logo Hersteller/ Produktbild

Serie	Produktname
Produkt	Luftreiniger
Hersteller	Name Straße Ort
Technische Regeln	VDI-EE 4300 Blatt 14

Beschreibung

Der Luffreiniger wurde gemäß den hier aufgeführten technischen Regeln der VDI-EE 4300 Blatt H. deprüft, erfüllt alle dort enthaltenden Anforderungen und entspricht den im Foligenden aufgeführten Merkmalen. Die Wirksaunkeit des Gerähen einem amwendungsnahen Raum (z.B. 200 m² für ein typisches Klassenzimmer) kann durch entsprechende, auf Nachfrage vorzulegende Testnachweise belegt werden.

Technische Daten (Messung bei unterschiedlichen Leistungsstufen):

Benennung der Leistungsstufe					
Geförderter Volumenstrom in m³/h	X	X	X	X	x
Elektrische Leistungsaufnahme in W	X	X	X	X	x
Schallleistungspegel in dB(A) *	X	X	X	X	x
Abscheidegrad der eingesetzten Reinigungstechnologie/ Wirkungsgrad bei inaktivierenden Technologien in %	x	x	x	x	x
CADR/HADR in m³/h	X	x	x	X	x

^{*} Der Schalldruckpegel kann aus dem Schallleistungspegel für Standardanwendungen berechnet werden. Für übliche Klassenräume können 8 dB(A) von der Schallfeistung abgezogen werden, um den Schalldruckpegel zu erhalten. Die Aufstellung mehrerer baugleicher Geräte führt in Näherung zu einer Erhöhung des Schalldruckpegels um 3 dB(A) prausstatlichem Gerät.

Weitere technische Eigenschaften:

Filtration	Ja/Nein
UV-C-Bestrahlung	Ja/Neln
Ionisation	Ja/Nein
Plasma	Ja/Nein
Konstantvolumenstromregelung	Ja/Nein
Sonstiges:	

Eignungsbewertung:

Zahl der notwendigen Luftreiniger zur Erfüllung siler Anforderungen der VDI-EE 4300 Blatt 14
Benennung der Leistungsstufe zur Erfüllung siler Anforderungen der VDI-EE 4300 Blatt 14

Außerdem wird erklärt, dass folgende Sicherheitsaspekte berücksichtigt sind und die entsprechenden Herstellerangaben in der technischen Dokumentation enthalten sind:

- Allgemeine technische und elektrische Sicherheit, Unfallsicherheit und Brandschutz
- Schutz vor unbefugter Bedienung, Schutz vor Vandalismus
- Hinweise zur Wartung insbesondere zum Filterwechsel bei Filtergeräten
- Hinweise zur erforderlichen Dimensionierung, Anzahl und der Aufstellposition bzw. den Aufstellpositionen im Raum
- Hinweise, wie die Geräteeinstellungen an die Räumlichkeiten anzupassen sind
- Bei UV-C-Luftentkeimern:
- Es darf keine messbare UV-Strahlung in den zugänglichen Bereichen auftreten.
- Angabe der Strahlendosis bei Einmalpassage bei maximalem Luftdurchsatz des Gerätes.
- Ausschluss unerwünschter Nebenprodukte (z. B. Ozon in unzulässigen Mengen)

Ort, den (Datum) Unterschrift

Name des Unterzeichnenden (mit Angaben zum Unterzeichner)

VDI Expertenempfehlung mobile Luftreiniger



Fazit mobile Luftreiniger

- Raumluftreiniger können die Viruslast nachweislich senken.
- Sonstige Raumparameter (CO₂; Feuchte; Temperatur) werden nicht beeinflusst

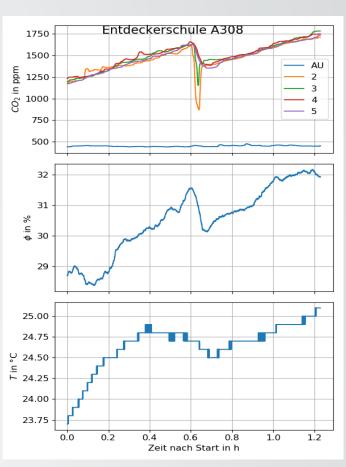


Messungen in Klassenräumen















Reinigungsverfahren

Nr.	Gerätetyp	Reinigungsverfahren
1	Umluft	Photokatalyse
2	Umluft	HEPA H14 + ISO ePM10 > 50 %
3	Abluft	-/-
4	Umluft	HEPA H14
5	Umluft	Vorfilter, Aktivkohle, Kalt-Plasma, Platten-Sammler
6	Umluft	Vorfilter, HEPA H13, Aktivkohle, UVC, Photokatalyse
7	Umluft	HEPA H14

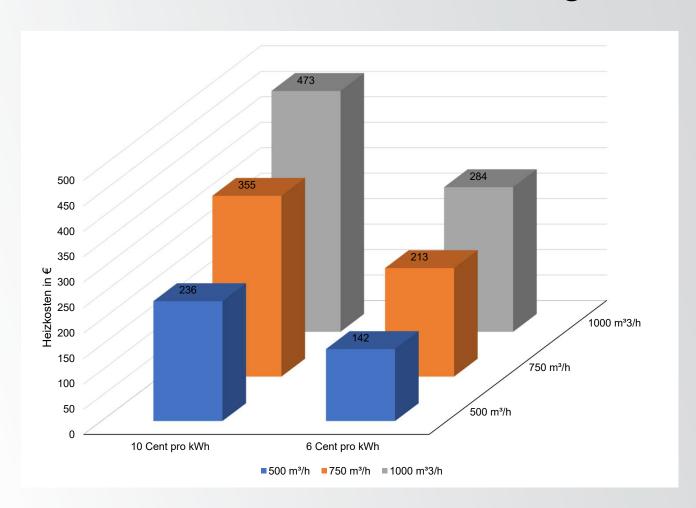
Vergleich der Luftvolumenströme

Nr.	Raumgröße m³	Luftvolumenstrom m³/h laut Dokumentation	Luftvolumenstrom m³/h gemessen im Schulunterricht
1	200	2 x 130	2 x 91
2	400	2 x 1.400	2 x 623
3	220	406	144
4	278	1.400	573
5	265	1.000	340
6	196	1.000	375
7	200	1.170	345

Fazit der Messungen im Klassenraum

- Überwiegend positive Einstellung der beteiligten gegenüber der Maßnahme (Lehrpersonal, Schüler, Hausmeister,..)
- Informationen zum Umgang/ zur Wirkung an Hausmeister/ Betreiber und Lehrpersonal dringend notwendig
- Geräte werden vorwiegend aus akustischen Gründen mit zu kleinem Luftvolumenstrom betrieben
- bei auslegungsgemäßen Luftvolumenstrom sind Beschwerden hinsichtlich Zugluftrisiko sehr wahrscheinlich
- Durchströmung des Raumes in voller Länge/ Breite nicht erreicht
- Erfassungsgrad der Viren ist häufig geringer als angenommen

Heizkosten reiner Abluftanlagen



Zulufttemperatur: 20 °C Standort Potsdam

Betriebszeit: 5 Tage bei 10 Stunden

Zusammenfassung

- Die Bedeutung der Lüftungstechnik wurde durch die Pandemie deutlicher sichtbar
- Mobile Luftreiniger können als Brückentechnologie in Zusammenwirken mit Fensterlüftung oder schlechten Lüftungsanlagen gesehen werden, um das Infektionsrisiko in Räumen zu senken
- Entscheidend für die Risikominimierung ist die CADR

ILK Dresden

